

Gemeinde Rennau - Verwaltungsvorlage Nr. 9

zur Sitzung am: 21.12.2011

Verwaltungsausschuss Gemeinderat

Beschlussorgan:

Gemeindedirektor Verwaltungsausschuss Gemeinderat

Tagesordnungspunkt:

- Bezeichnung: a) Benennung einer/eines Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss
b) Wahl des/der 2. stv. Bürgermeisters/Bürgermeisterin

<input type="checkbox"/>	Einmalige Kosten:	
<input checked="" type="checkbox"/>	Keine Kosten	

<input type="checkbox"/>	Ergebnishaushalt	
<input type="checkbox"/>	Finanzhaushalt (Investition)	

Produkt:	
Sachkonto:	
Ansatz:	
noch verfügbar:	
noch benötigt:	
es fehlen:	

Sollten die Mittel im Budget ausgeschöpft sein, muss der oben genannte Betrag außer- bzw. überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden!

Beschluss wird in der Sitzung formuliert!

Sach- und Rechtslage:

Der Abgeordnete im Gemeinderat Rennau Uwe Krüger (SPD-Fraktion) hat mit Schreiben vom 22.11.2011 erklärt, dass er vom Amt des 2. stv. Bürgermeisters mit sofortiger Wirkung zurück tritt und somit auch seinen Sitz im Verwaltungsausschuss niederlegt.

Daher ist der Sitz im Verwaltungsausschuss von der SPD-Fraktion neu zu besetzen. Die SPD-Fraktion muss daher ihre/ihren künftigen Beigeordnete(n) im Verwaltungsausschuss benennen.

Anschließend ist die/der neue 2. stv. Bürgermeister/in vom Gemeinderat zu wählen. Nach § 81 Abs. 2 NKomVG wählt die Vertretung aus den Beigeordneten (= Mitglieder des Verwaltungsausschusses) bis zu drei ehrenamtliche Stellvertreterinnen oder Stellvertreter. In der Folge ist daher auch die bestimmte Person für den Verwaltungsausschuss als 2. Stellvertreterin bzw. Stellvertreter des Bürgermeisters zu wählen.

Grasleben, den 01.12.2011


(Nitsche)

Uwe Krüger 22.11.2011

Rennau, den 22.11.2011

Uwe Krüger
Am Sandblessen 6
38368 Rennau

Herrn
Gemeindedirektor der Gemeinde Rennau
Frank Nitsche
Bahnhofstraße 4

38368 Grasleben

Sehr geehrter Herr Nitsche

hiermit gebe ich meinen Rücktritt als 2. stellv. Bürgermeister der Gemeinde Rennau und Mitglied des Verwaltungsausschuß mit sofortiger Wirkung bekannt.

Grund: Persönliche und private Gründe.

Mein Mandat als Ratsherr werde ich weiterhin ausüben.

Die SPD-Fraktion ist von mir unterrichtet worden.

Hochachtungsvoll

Uwe Krüger
Uwe Krüger